Die Seite für Frau und Haus

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **27 (1937)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Seite für Frau und Haus

Handarbeiten, Erziehungsfragen, Praktische Ratschläge, Küchenrezepte





Gamaschenkleidli

für 1 bis 1 1/2 Jähriges

Material: 300 Gr. Schaffhauser Décatie 30/8 fach grün 172. 1 Knäuel weisse Angorawolle, Nadeln Nr. 3. 7 Perlmutterknöpfe.

Flächenmuster: 1. Nadel: (Rückseite) 2 r., 2 l. — *2. Nadel:* (Vorderseite) recht. Nach je 8 Nadeln wird das Muster versetzt.

Arbeitsfolge: Jäckli (Oberweite 60 cm., Länge 30 cm.) Anschlag Rückenteil 80 M. und 2 Randm. Nach 5 cm 2 r., 2 l. folgen 16 cm im Flächenmuster. Armloch: beidseitig 3 M. abketten und 4 Mal auf jeder 2. Nadel 2 M. zusammen stricken.

Nach 9 cm (vom Armlochbeginn an) die Achsel abschrägen mit 6, 5, 5, 5 M., die bleibenden 26 M. abketten.

Linker Vorderteil: Anschlag 45 M. Einteilung: Randm., 36 M. 2 r., 2 l., 7 M. r. (beidseitig recht, Rippen) Randm. Armloch und Achsel wie am Rückenteil. Bei 27 cm ganzer Länge beginnt der Halsausschnitt: 12, 2, 1, 1, 1 M. abketten, sodass die Achsel 21 M. breit wird wie am Rückenteil.

Rechter Vorderteil: wie der linke, nur entgegengesetzt. Auf der 6. Nadel und 6 mal nach je 3 1/2 cm wird ein Knopfloch eingearbeitet: die 4., 5., 6. und 7. äusserste M. wird abgekettet und auf der nächsten Nadel wieder angekettet. Die Knopflöcher werden umnäht.

Aermel: Anschlag unten rundherum 44 M. 5 cm 2 r., 2 l. Ab hier hin und her stricken im Flächenmuster. 6 mal wird auf jeder 10. Nadel beidseitig 1 M. aufgenommen. Nach 24 cm ganzer Länge beginnt die Abrundung: beidseitig je 6 M. abketten und am Anfang jeder Nadel 2. M. abketten bis 8 M. bleiben, diese auf einmal abketten.

Halsriemen aus Angora: Anschlag 3 M., hin und her r. stricken und am Anfang und Ende jeder 2. Nadel je 1 M. aufnehmen bis auf 11 M. Diese 6 Nadeln stricken, dann beidseitig abnehmen bis auf 8 M. Diese 43 cm hoch stricken, beidseitig aufnehmen bis auf 11 M., nach 6 Nadeln beidseitig abnehmen bis auf 3 M., abketten. Dieses Riemchen wird dem Halsausschnitt angenäht bis auf die Knopf- und Knopflochriemen und vorne gegebunden.

Hösli (Länge 50 cm)

In der Mitte hinten und vorne ist eine Naht. Für eine Hälfte schlägt man 88 M. und 2 Randm. an und strickt 2 r., 2 l. Nach 2 cm wird ein Löchligang eingearbeitet zum durchziehen der Kordel oder eines Gummibandes. (fortlaufend 2 M. r. zus. str., 1 Umschlag.) Bei total 5 cm Länge wird im Flächenmuster weiter gearbeitet und für die Erhöhung der Rückenhälfte die Arbeit 5 mal abgewendet, das heisst: man strickt zuerst nur 14 M. hin und her, dann 23 M., 32 M., 41 M., 50 M. und erst von hier an alle 88 M.

Bei 22 cm (an der längern Seite gemessen) beginnt die Beinabschrägung: 16 mal werden auf jeder 5. Nadel beidseitig die 2 äussersten M. zusammen gestrickt. Nach ca. 23 cm bleiben noch 56 M. Die 30 äussersten M. der Rückenhälfte und die 6 äussersten M. der vordern Hälfte werden auf Hilfsnadeln gehoben. Die 20 Zwischenm. strickt man 10 Nadeln hoch, nimmt beidseitig die 10 Randm. auf und strickt alle M., auch die von den Hilfsnadeln, 6 Nadeln hoch 2 r., 2 l. und kettet ab. *Die 2. Hälfte* wird genau gleich gearbeitet, jedoch entgegen gesetzt. *Der Spickel* ist 6 cm breit und 6 cm hoch, wird schräg gefaltet und zwischen die Beinlinge angenäht.

Dazu passendes Mützli

Anschlag 38 M., hin und her recht stricken (Rippen). Am Anfang jeder 2. Nadel 1 M. aufnehmen und am Ende 2 M. zusammen stricken. Nach 17 Rippen (34 Nadeln) folgen 3 Nadeln glatt in Angora ohne Auf- und Abnehmen. Jetzt 16 Rippen in entgegengesetzter Richtung, 3 Nadeln glatt Angora, 6 1/2 Rippen in entgegengesetzter Richtung. Die Mitte des Mützlis ist nun erreicht, die 2. Hälfte wird genau gleich gearbeitet, aber in entgegengesetzter Richtung.

Anschlag- und Abschlusskante zusammen nähen, ebenfalls die 3 Zacken. Unten durch eine Tour fester M. häkeln. Ein 18 cm langes, gehäkeltes Bändchen wird an einer Spitze angenäht und an der andern mit einem Knopf befestigt.

Unterröckli

(Länge 36 cm, Oberweite 44 cm).

Material: 100 Gr. Schaffhauser Décatie 30/6 fach, blau 170. 1 Paar Nadeln Nr. 3.

Arbeitsfolge: Vorderteil: Anschlag 119 M. und 2 Randm. Mascheneinteilung: Randm., 1. r., 1 l., 1 r., 1 l., 1 r., ab hier abwechselnd 9 l, 11 mal 1 r., 1 l., die Nadel aufhören mit 1 r., 1 l., 1 r., 1 l., 1 r., Randm.

Die Rückseite ist deckend zu arbeiten, das heisst, die Rechtsmaschen der Vorderseite sind links und die Linksm. rechts zu stricken.

Nach 21 cm werden 3 mal auf jeder 2. Nadel (Rückseite) die 2 ersten und die 2 letzten M. jedes rechtsmaschigen Streifens zusammen gestrickt. Beim 4. mal werden die 3 letzten M. zus. gestr. Es bleiben 73 M. im 1 r., 1 l. Muster. Nach 12 Nadeln (3 cm) werden für jedes Armloch 4 M. abgekettet und 3 mal auf jeder 2. Nadel 2 M. zusammen gestrickt. Nach 4 cm vom Armlochbeginn weg, werden bis auf die beidseitig äussersten 14 M. alle M. abgekettet. Man strickt dabei immer 2 M. zusammen, damit der Ausschnitt nicht zu breit wird. Die Träger werden 5 cm hoch gestrickt und abgekettet.

Der Rückenteil ist genau gleich, nur beginnt der Halsausschnitt 1 cm höher als am Vorderteil.

Die Achseln und Seitenkanten werden zusammen genäht und Hals- und Armloch mit Kettenstich in Angora verziert.